

# Quartalsmitteilung | Q1 2021 (IFRS)



# INHALTSVERZEICHNIS

---

## Einleitung

- 03** Über va-Q-tec
- 04** Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

## Konzernzwischenlagebericht

- 06** Analyse der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage im 1. Quartal 2021
- 06** Ertragslage
- 09** Vermögenslage und Kapitalstruktur
- 10** Finanzlage

---

## Konzernzwischenabschluss

- 11** Konzerngewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft)
- 12** Konzerngesamtergebnisrechnung (ungeprüft)
- 13** Konzernbilanz (ungeprüft)
- 15** Konzernkapitalflussrechnung (ungeprüft)

## Weitere Informationen

- 17** Kontakt
- 17** Finanzkalender
- 17** Hinweise

# 1 EINLEITUNG: ÜBER VA-Q-TEC

va-Q-tec ist Pionier hocheffizienter Produkte und Lösungen im Bereich der thermischen Isolation und der TempChain-Logistik. Das Unternehmen entwickelt, produziert und vertreibt Vakuumisulationspaneele („VIPs“) zur Dämmung sowie thermische Energiespeicherkomponenten (Phase Change Materials – „PCMs“) zur zuverlässigen und energieeffizienten Temperaturkontrolle. Darüber hinaus fertigt va-Q-tec durch die optimale Integration von VIPs und PCMs passive thermische Verpackungssysteme (Container und Boxen), die je nach Außenbedingungen ohne Zufuhr von externer Energie im Inneren konstante Temperaturen bis zu 200 Stunden halten können – dies sowohl bei äußerst niedrigen als auch hohen Umgebungstemperaturen. Zur Durchführung von temperatursensiblen Logistikketten unterhält va-Q-tec in einem globalen Partnernetzwerk eine Flotte von Mietcontainern und -boxen, mit denen anspruchsvolle Thermoschutzstandards, z. B. bei temperaturkonstanten Transporten in der Pharmaindustrie, erfüllt werden können. Neben Healthcare & Logistik als Hauptmarkt werden folgende weitere Märkte von va-Q-tec adressiert: Kühlgeräte & Lebensmittel, Technik & Industrie, Bau und Mobilität. Das im Jahr 2001 gegründete und stark wachsende Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Würzburg.

Weitere Informationen unter: [www.va-q-tec.com](http://www.va-q-tec.com)

## WESENTLICHE EREIGNISSE IN Q1 2021

- va-Q-tec mit Umsatz- und Ergebnissprung im ersten Quartal; Rekord-Q1 in Umsatz und Ergebnis markiert den Beginn eines sehr vielversprechenden Jahres für va-Q-tec
- Sehr starkes Umsatzwachstum von +27% in Q1 2021; Umsatz Q1 2021 22,4 Mio. EUR gegenüber 17,6 Mio. EUR in Q1 2020
- Produktgeschäft (Verkauf von Vakuumisulationspaneelen) mit einem Zuwachs von +50%; System-Geschäft (Thermische Verpackungen) mit einem Anstieg um +42% sehr dynamisch, Geschäftsbereich Dienstleistungen („Serviced Rental“ von Boxen und Containern) mit einem Wachstum von +9%
- EBITDA in Q1 2021 mit 4,6 Mio. EUR sehr deutlich verbessert gegenüber 2,8 Mio. EUR in Q1 2020 (+63%); EBITDA-Marge wächst von 16% in Q1 2020 auf 21% in Q1 2021, gemessen am Umsatz; EBIT mit 1,4 Mio. EUR in Q1 2021 deutlich positiv (-0,2 Mio. EUR in Q1 2020)
- Erhöhte Verfügbarkeit der CoVid-19-Impfstoffe in Deutschland und weltweit führt aktuell zu verstärkter Nachfrage temperaturkontrollierter Transportlösungen; der Großteil des Impfstoff-Geschäfts läuft in diesen Tagen an und steht damit noch bevor.
- Thermoboxen und -container von va-Q-tec kommen bei fast allen Impfstoffprojekten vom Rohstoff-Transport bis hin zum Impfzentrum entlang der gesamten Value Chain in hohem Maße zum Einsatz.

## 2 WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Mit dem Beginn der weltweiten Corona-Impfkampagne im Dezember 2020 ist die Bedeutung stabiler und sicherer Temperaturketten-Logistik („TempChains“) weltweit stark in den öffentlichen Fokus gerückt. Vakzine benötigen, wie viele andere Medikamente, bei Transport und Lagerung dauerhaft stabile Temperaturen, um ihre Wirksamkeit zu gewährleisten. Mit Lösungen für sichere und energieeffiziente temperaturkontrollierte Transporte kann va-Q-tec dabei einen aktiven Beitrag zur Bekämpfung von CoVid-19 leisten. Bereits 2020 hat die Gesellschaft ihr Knowhow in der TempChain-Thematik eindrucksvoll belegt und spielt daher auch bei der weltweiten Distribution der meisten Vakzine eine wichtige Rolle. Nachdem va-Q-tec im November 2020 mit einem der weltweit größten Impfstoffhersteller in einem Eckpunktepapier grundsätzlich die großvolumige, internationale Distribution seiner Vakzine vereinbart hatte, wurde im Januar 2021 der finale Vertrag über die mehrjährige Bereitstellung von Hightech-Transportcontainern für mehrere tausend Paletten-Lieferungen pro Jahr geschlossen. Diese werden sowohl in den Thermocontainern, die sich innerhalb eines globalen Mietnetzwerks bewegen, als auch mithilfe einer zum Kauf verfügbaren Container-Variante abgewickelt. Neben dieser Kooperationsvereinbarung verschickt ein weiterer Impfstoff-Hersteller die lebenswichtigen Produkte bevorzugt mithilfe der bewährten, sicheren Thermobehälter von va-Q-tec. Primär werden dabei Ziele innerhalb der EU versorgt. Darüber hinaus ist va-Q-tec in einer Vielzahl an Projekten auf nationaler und internationaler Ebene mit nahezu allen Impfstoff-Herstellern eingebunden. Dank des Hochfahrens der Produktion sowie der Zulassung weiterer Impfstoffe, ist die Menge der zu verteilenden Vakzine national und international deutlich angestiegen. Mit vorausschauendem Blick hatte va-Q-tec aus diesem Grund bereits zum Ende des vergangenen Jahres die Kapazitäten für die Vorbereitung der Transportboxen und -Container und speziell für die Vorkühlung von Temperaturspeicherelementen der Thermoboxen in Würzburg deutlich erweitert, um die zu erwartende verstärkte Nachfrage in Deutschland jederzeit bedienen zu können. Hierzulande verwenden beispielsweise viele Logistikunternehmen die Produkte von va-Q-tec bei der Belieferung der Impfzentren, auf der sogenannten ‚letzten Meile‘. In Deutschland werden knapp 60% der Bevölkerung mit Vakzinen versorgt, die in den Boxen von va-Q-tec transportiert wurden. International setzt beispielsweise die Uruguayische Regierung bei der nationalen Impfstoff-Distribution auf Lösungen und Services von va-Q-tec – aufgrund der klimatischen Begebenheiten in Lateinamerika eine besondere Herausforderung. Weitere Landesregionen sind diesem Beispiel gefolgt.

Thermoboxen und -container von va-Q-tec kommen entlang der gesamten Value Chain, vom Rohstoff-Transport bis hin zum Impfzentrum, in großem Maße zum Einsatz. Mit möglichen Auffrischungsimpfungen- und Anpassungen des Impfstoffs an mutierte Virusvarianten könnte sich dieses Geschäft in den Folgejahren verstetigen und das Wachstum nachhaltig beschleunigen.

Doch nicht nur im Bereich der TempChain-Logistik entwickelte sich das Geschäft in Q1 2021 sehr positiv: Entscheidende Vorteile bieten die Hightech-Vakuuminisationspaneele von va-Q-tec insbesondere überall dort, wo sichere und hocheffiziente Isolationslösungen auf engstem Raum gefragt sind. Entsprechend wird va-Q-tec nicht nur im Bereich Healthcare & Logistik als zuverlässiger Partner geschätzt, sondern auch in zahlreichen anderen Bereichen, z.B. Technik und Industrie (u.a. Isolierung von Pipelines), in der Baubranche (Gebäudedämmung) und auch im Bereich der Mobilität (u.a. HighTech-Dämmung von Elektrofahrzeugen). Unterstrichen wird dies durch die im ersten Quartal vermeldeten strategischen Partnerschaften mit Hutchinson für das thermische Management im Mobilitätsbereich und mit Uponor im Bereich hochgradig energieeffizienter und formflexibler Rohrleitungs-Isolierungen. Zusätzlich zu dem aktuell dominierenden TempChain-Geschäft hat sich va-Q-tec mit den innovativen Hightech-Dämm-Lösungen in eine ausgezeichnete Position gebracht, um vom Megatrend Klimaschutz durch thermische Energieeffizienz zu profitieren.

Insgesamt zeigte sich die Geschäftsentwicklung im ersten Quartal 2021 dank des gefragten Produkt- und Serviceportfolios sehr erfreulich. Mit einem Umsatzplus von 27% setzte sich die dynamische Umsatzentwicklung der Gesellschaft fort. Das Rekord-Q1 markiert den Beginn eines sehr vielversprechenden Jahres für va-Q-tec, nicht

zuletzt, weil das 1. Quartal noch von erheblicher Impfstoff-Knappheit geprägt war und die Distribution der Impfstoffe erst jetzt richtig Fahrt aufnimmt.

#### **Geschäftsbereich Produkte (Verkauf von Vakuumisolationspaneelen und Phase Change Materials)**

Im Produktgeschäft (Verkauf von Vakuumisolationspaneelen und Phase Change Materials) entwickelte sich der Umsatz mit 6.310 TEUR gegenüber der Vorjahresbasis sehr dynamisch (Vj.: 4.209 TEUR). Das Produktgeschäft setzte damit den erfreulichen Trend aus dem dritten und vierten Quartal 2020 fort. Die Kunden der va-Q-tec bemerken in ihren Konsumentenmärkten bereits seit Q3/Q4 2020 eine wachsende Nachfrage für energieeffiziente Kühl- und Gefriergeräte. Dies ist u. a. auf den „Stay-at-home“-Trend – zurückzuführen, durch den z. B. tiefgefrorene Lebensmittel stärker nachgefragt werden. Generell ist hervorzuheben, dass die VIP-Technologie durch die neuen, ab dem 1. März 2021 geltenden EU-Energieeffizienzlabel für Kühl- und Gefriergeräte immer wichtiger wird. Dementsprechend erhöhte sich der Umsatz in diesem Geschäftsbereich stärker, als zum Beginn des Jahres geplant.

#### **Geschäftsbereich Systeme (Verkauf von thermischen Verpackungssystemen)**

Im Geschäftsbereich Systeme (Thermische Verpackungen) stieg der Umsatz gegenüber dem Vorjahr von 4.761 TEUR um 42 % auf 6.780 TEUR. Besonders erfreulich entwickelte sich das Geschäft mit dem va-Q-pal SI (SI für SuperInsulation). Um die schwer zu erreichenden Regionen ebenfalls mit temperatursensiblen Produkten, z. B. Corona-Impfstoffen, versorgen zu können, hat va-Q-tec innerhalb kürzester Zeit diesen Thermocontainer entwickelt. Die Lösung ist hierbei vollständig auf die standardisierten Palettengrößen abgestimmt und weist eine sehr gute Temperaturhaltedauer auf. So kann das Produkt z. B. den bei Corona-Impfstoffen häufig erforderlichen Temperaturbereich von -20 °C über 120 Stunden lang, selbst bei extremen Außentemperaturen halten, ohne von externer Energiezufuhr oder gar einer ständigen Nachfüllung von Trockeneis abhängig zu sein. Doch die wertvollen Vakzine müssen nicht nur bis zuletzt temperaturstabil gelagert werden, die Impfstoffe müssen auch optimal temperiert und sicher zu den Injektionsstationen innerhalb der teils weitläufigen Impf-Zentren transportiert werden, bevor sie verabreicht werden. Um dies zu gewährleisten, hat va-Q-tec ebenfalls innerhalb kürzester Zeit im Geschäftsbereich Systeme ein Produkt auf Basis der va-Q-tray-Technologie entwickelt. Das va-Q-tray wurde dafür um ein spezielles Inlay ergänzt, das eine temperaturstabile Lagerung bereits fertig aufgezogener Impfstoff-Spritzen ermöglicht. Dadurch kann ein reibungsloser logistischer Ablauf der gewaltigen Impfkampagne sichergestellt werden. Gleichzeitig ist das Produkt extrem leicht und unkompliziert in der Handhabung, stapelbar und einfach vor Ort zu bedienen. Ursprünglich wurde va-Q-tray für die temperaturkontrollierte Logistik im Lebensmittel-Bereich entwickelt.

#### **Geschäftsbereich Dienstleistungen („Serviced Rental“ von thermischen Verpackungssystemen)**

Das Servicegeschäft von va-Q-tec, welches das Container- und Boxen-Vermietungsgeschäft für den Transport temperatursensibler Güter umfasst, mehrheitlich aus dem Pharma- und Biotech-Bereich, verzeichnete in Q1 2021 mit 8.846 TEUR ein Plus von 9 % gegenüber dem Vorjahresquartal (Q1 2020: 8.152 TEUR). Insgesamt profitierte va-Q-tec von einer Verbreiterung der Kundenbasis sowie einer stark gewachsenen Anzahl an Vermietungen kleiner Thermoboxen für Transporte „auf der letzten Meile“. Auch in Zukunft wird der Ausbau des Servicesegments vorangetrieben und als entscheidender Wachstumsfaktor für va-Q-tec angesehen.

#### **Ergebnis-Entwicklung**

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) erhöhte sich gegenüber dem Vorjahresquartal deutlich von 2.815 TEUR auf 4.588 TEUR. Damit stieg die Marge von 14 % auf 16 % in Bezug auf die Gesamterträge bzw. von 16 % auf 21 % in Bezug auf die Umsätze. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) entwickelte sich ebenfalls sehr dynamisch und wuchs von -169 TEUR um 1.594 TEUR auf 1.425 TEUR und lag damit deutlich im positiven Bereich, ebenso wie das Vorsteuerergebnis (EBT), das mit 896 TEUR ebenfalls deutlich positiv ausfiel (Vj.: -439 TEUR).

Insgesamt befindet sich va-Q-tec in 2021 auf einem sehr guten Weg: Für das Geschäftsjahr 2021 geht va-Q-tec weiter von einem besonders starken Umsatzwachstum auf 90 Mio. EUR bis 100 Mio. EUR bei einer weiteren

Steigerung der EBITDA-Marge aus. Das erste Quartal des laufenden Geschäftsjahres unterstreicht dabei den zuversichtlichen Ausblick.

## 3 ANALYSE DER ERTRAGS,- FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE IM 1. QUARTAL 2021

### 3.1 ERTRAGSLAGE

Die nachfolgende Übersicht zeigt wesentliche Größen der Gewinn- und Verlustrechnung des va-Q-tec Konzerns, jeweils im Vergleich zum Vorjahresquartal.

in TEUR falls nicht anders angegeben	Q1 2021 (IFRS)	Q1 2020 (IFRS)	Δ 21 / 20
Umsatzerlöse	22.359	17.587	+ 27 %
Gesamterträge	28.445	20.375	+ 40 %
Materialaufwand (inkl. bezogene Leistungen)	-12.400	-8.377	+ 48 %
Rohergebnis	16.045	11.998	+ 34 %
<i>Rohmarge</i>	56 %	59 %	- 3 % -Pkt
Personalaufwand	-7.811	-6.209	+ 26 %
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-3.646	-2.974	+ 23 %
EBITDA	4.588	2.815	+ 63 %
<i>EBITDA-Marge an Gesamterträgen</i>	16 %	14 %	+ 2 % -Pkt
<i>EBITDA-Marge am Umsatz</i>	21 %	16 %	+ 5 % -Pkt
Abschreibungen	-3.163	-2.984	+ 6 %
EBIT	1.425	-169	+ 943 %
<i>EBIT-Marge</i>	5 %	-1 %	+ 6 % -Pkt
Finanzergebnis	-528	-270	- 96 %
EBT	897	-439	+ 304 %
Mitarbeiteranzahl	573	493	+ 16 %

va-Q-tec konnte die Umsatzerlöse in Q1 2021 gegenüber dem Q1 2020 um 27% auf 22.359 TEUR steigern. Das Umsatzwachstum wurde dabei aus allen drei Geschäftsbereichen gespeist, wobei der Zuwachs insbesondere im Produktbereich deutlich stärker ausfiel als in den den Geschäftsbereichen Systeme (Verkauf von thermischen Verpackungen) und Dienstleistungen („Serviced Rental“ von Boxen und Containern) zu verzeichnen war.

in TEUR	Q1 2021 (IFRS)	Q1 2020 (IFRS)	Δ 21 / 20
Produkte	6.310	4.209	+ 50 %
Systeme	6.780	4.761	+ 42 %
Dienstleistungen	8.846	8.152	+ 9 %

Das Geschäft mit Produkten (Verkauf von Vakuumisolationspaneelen) nahm im Berichtszeitraum von 4.209 TEUR um 2.101 TEUR auf 6.310 TEUR zu (+50%).

Im Bereich Systeme (Verkauf von thermischen Verpackungen) nahm der Umsatz von 4.761 TEUR im Vorjahr um 2.019 TEUR auf 6.780 TEUR zu (+42%). Mit Dienstleistungen („Serviced Rental“ von thermischen Verpackungen) erzielte der Konzern einen Umsatz in Höhe von 8.846 TEUR gegenüber 8.152 TEUR im Vorjahreszeitraum, was einer Steigerung von 694 TEUR (+9%) entspricht.

Insgesamt gelang damit ein sehr guter Start in das Geschäftsjahr 2021. Der Umsatzanteil des Healthcare-Bereichs, welcher sich im System- und Servicegeschäft widerspiegelt, beträgt aktuell 72 % (Vj.: 76%).

Die Gesamterträge wuchsen um 40 % auf 28.445 TEUR (Vj.: 20.375 TEUR). Die Steigerung resultiert im Wesentlichen aus deutlich mehr aktivierten Eigenleistungen, unter anderem aus der fortgeführten Expansion der selbsthergestellten Container- und Boxenflotten.

Der Aufwand für Material und bezogene Leistungen stieg von 8.377 TEUR im Vorjahr um 48 % auf 12.400 TEUR. Der absolute Anstieg ist neben dem beschleunigten Wachstum im materialintensiven Produktgeschäft vor allem auf das Wachstum des Aufwands für bezogene Leistungen als Teil des Materialaufwands zurückzuführen. Dies ist überwiegend auf die Nutzung von Zeitarbeitnehmern für die Produktionssteigerung zurückzuführen, welche im Zuge der Geschäftsausweitung in diesem Bereich notwendig sind. Insgesamt stieg die Materialkostenquote im Verhältnis zur Betriebsleistung von 41 % im Vorjahr auf 44 % in Q1 2021, was auch auf die deutliche Bestandsveränderung (pflichtgemäß ohne Marge) im Zuge des Lageraufbaus für die Internationalisierung zurückzuführen ist. Parallel dazu sank die Rohertragsquote in Q1 2021 auf 56 % (Vj.: 59%).

Die Personalaufwendungen stiegen in Q1 2021 gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 6.209 TEUR um 1.602 TEUR auf 7.811 TEUR (+26%). Die Zunahme ist neben üblichen Lohn- und Gehaltssteigerungen im Wesentlichen auf neu eingestellte Mitarbeiter, insbesondere in der Produktion, zurückzuführen. Gleichzeitig nahmen die Personalaufwendungen, bedingt durch operative Skaleneffekte, unterproportional zu. Gemessen an den Gesamterträgen reduziert sich die Personalaufwands-Quote daher auf 27 % (Vj.: 30%).

Der sonstige betriebliche Aufwand (SbA) erhöhte sich im Zuge der allgemeinen Geschäftsausweitung von 2.974 TEUR im Vorjahreszeitraum um 672 TEUR auf 3.646 TEUR in Q1 2021 (+23%). Gemessen an den Gesamterträgen ergibt sich eine verminderte SbA-Quote von 13 % (Vj.: 15%).

Durch die im Verhältnis zu den Gesamterträgen unterproportional gestiegenen Aufwendungen erhöhte sich das Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) von 2.815 TEUR im Vorjahr um 1.773 TEUR auf 4.588 TEUR. Dies entspricht einer Verbesserung um 63% sowie einer verbesserten EBITDA-Marge von 16% in Q1 2021 bezogen auf den Gesamtertrag (Vj.: 14%) und eine EBITDA-Marge von 21% (Vj.: 16%), gemessen an den Umsätzen.

Die Abschreibungen erhöhten sich moderat um 6 % auf 3.163 TEUR (Vj.: 2.984 TEUR).

Im Zuge der kräftigen Verbesserung des EBITDAs und des leichten Anstiegs der Abschreibungen stieg auch das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) sehr deutlich von 1.594 TEUR auf 1.425 TEUR (Vj.: -169 TEUR).

Die Finanzierungskosten nahmen gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf 528 TEUR in Q1 2021 (Vj.: 270 TEUR) zu.

Für Q1 2021 ergibt sich angesichts der beschriebenen positiven Entwicklung ein deutlich verbessertes und positives Vorsteuerergebnis (EBT) von 897 TEUR (Vj.: -439 TEUR).

## Berichtssegmente

Die Berichtssegmente haben sich im Q1 2021 wie folgt entwickelt:

### Deutsches Berichtssegment (va-Q-tec AG)

in TEUR falls nicht anders angegeben	Q1 2021 (IFRS)	Q1 2020 (IFRS)	Δ 21 / 20
Umsatzerlöse	17.942	12.459	+ 44 %
EBITDA	2.961	889	+ 233 %
Eigenkapitalquote	45 %	54 %	- 9 % -Pkt
Mitarbeiteranzahl	485	421	+64

Im **deutschen Berichtssegment** (va-Q-tec AG) nahm der Umsatz von 12.459 TEUR im Vorjahr auf 17.942 TEUR in Q1 2021 zu (+44 %). Der Umsatz- und Ergebnisanstieg ist vor allem auf das zunehmende Geschäft im System-Bereich und die dynamische Entwicklung im Bereich Produkte zurückzuführen. Gleichzeitig erhöhten sich zusätzlich die Investitionen in selbstgefertigte Container für die globale Flotte. Das EBITDA erhöhte sich in Q1 2021 deutlich auf 2.961 TEUR (Vj.: 889 TEUR), was mehr als einer Verdreifachung entspricht. Die Mitarbeiteranzahl lag zum Ende des ersten Quartals bei 485 (Vj.: 421).

### Britisches Berichtssegment (va-Q-tec UK Ltd.)

in TEUR falls nicht anders angegeben	Q1 2021 (IFRS)	Q1 2020 (IFRS)	Δ 21 / 20
Umsatzerlöse	7.481	7.398	+ 1 %
EBITDA	2.754	2.547	+ 8 %
Eigenkapitalquote	25 %	16 %	+ 9 % -Pkt
Mitarbeiteranzahl	53	46	+7

Das **britische Berichtssegment** umfasst im Wesentlichen die Vermietung von temperaturkontrollierten Containern für die globale Pharma-Industrie. Die Umsatzerlöse in diesem Segment erhöhten sich in Q1 2021 leicht von 7.397 TEUR im Vorjahr um 84 TEUR (+1 %) auf 7.481 TEUR. Einerseits profitierte das britische Berichtssegment von ersten Impfstoff-Lieferungen, musste jedoch auch Corona-bedingt eine verzögerte Entwicklung von Neuprojekten hinnehmen. Daneben bestellte ein großer Kunde in diesem Bereich, vor dem Hintergrund deutlich reduzierter und verteuerteter Luftfrachtkapazitäten, statt Mietcontainern von va-Q-tec teilweise die große Einweglösung va-Q-pal aus dem Geschäftsbereich Systeme. Das EBITDA in diesem Segment nahm im Jahresver-



gleich um 8 % von 2.547 TEUR in Q1 2020 auf 2.754 TEUR in Q1 2021 zu. Die Mitarbeiteranzahl stieg im Vergleich zum Vorjahresstichtag auf 53 (Vj.: 46).

#### *Sonstiges Berichtssegment*

in TEUR falls nicht anders angegeben	Q1 2021 (IFRS)	Q1 2020 (IFRS)	Δ 21 / 20
Umsatzerlöse	3.857	1.886	+ 105 %
EBITDA	305	-93	+ 428 %
<i>Eigenkapitalquote</i>	-14 %	-12 %	- 2 % -Pkt
Mitarbeiteranzahl	35	26	+9

Die Tochtergesellschaften in Singapur, Korea, der Schweiz, Japan, Uruguay und den USA, welche zusammen das **Sonstige Berichtssegment** bilden, trugen deutlich überproportional zur Umsatzsteigerung im Konzern bei. Diese speiste sich im Wesentlichen aus deutlich wachsenden Eigenumsätzen in den Regionen. Diese Unternehmen tragen mittlerweile mit 17,3 % deutlich zum Gruppen-Umsatz bei. Die Tochtergesellschaften in Korea und Uruguay haben sich hinsichtlich ihrer Umsatzentwicklung besonders erfreulich entwickelt. Alle Tochtergesellschaften im Sonstigen Berichtssegment nehmen eine wichtige Rolle für die lokale Präsenz, den Ausbau der regionalen Geschäftstätigkeit und die Wahrnehmung von va-Q-tec als verlässlicher globaler und regionaler Partner ein. Das EBITDA lag bei 305 TEUR (Vj.: -93 TEUR). Die Mitarbeiteranzahl betrug 35 zum Ende des Q1 2021 (Vj.: 26).

### 3.2 VERMÖGENSLAGE UND KAPITALSTRUKTUR

Das Sachanlagevermögen nahm zum 31.03.2021 um 4 % auf 72.076 TEUR gegenüber 69.636 TEUR zum 31.12.2020 zu.

Die kurzfristigen Vermögenswerte blieben zum 31.03.2021 mit 37.463 TEUR annähernd konstant (31.12.2020: 37.760 TEUR). Innerhalb der Position sind jedoch deutliche Erhöhungen der Bestände und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bei einer Reduzierung der liquiden Mittel zu verzeichnen.

Das Eigenkapital des Konzerns nahm aufgrund des verbesserten Konzernergebnisses gegenüber dem 31.12.2020 um 807 TEUR auf 42.063 TEUR zu; die Eigenkapitalquote lag damit zum 31.03.2021 unverändert bei 35 %.

Die langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten nahmen durch die planmäßige Tilgung langfristiger Finanzierungen gegenüber dem 31.12.2020 leicht auf 24.301 TEUR ab. Gleichzeitig fielen auch die kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten um 432 TEUR von 3.919 TEUR auf 3.487 TEUR.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen betragen 23.955 TEUR zum 31.03.2021, was 20 % der Bilanzsumme entspricht (31.12.2020: 21.200 TEUR, 18 %). Die langfristigen Verbindlichkeiten und Rückstel-

lungen des Konzerns beliefen sich zum 31.03.2021 auf 55.256 TEUR. Dies entspricht 46% der Bilanzsumme (31.12.2020: 56.612 TEUR, 48%). Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen summierten sich zum 31.03.2021 auf 6.867 TEUR gegenüber 5.978 TEUR zum 31.12.2020.

### 3.3 FINANZLAGE

#### Liquidität

Vor Änderungen im Working Capital erzielt va-Q-tec zum Stichtag eine deutliche Verbesserung des Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit mit 4.586 TEUR gegenüber 2.016 TEUR in Q1 2020.

Der Netto-Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit einschließlich der Änderungen im Working Capital verringerte sich trotz der wesentlichen Geschäftsausweitung und durch deutlichen Aufbau der Lagerbestände in den Regionen in Q1 2021 leicht um -184 TEUR auf 1.305 TEUR (Vj.: 1.489 TEUR).

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit veränderte sich von -2.119 TEUR auf -4.981 TEUR. Die Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen nahmen dabei von -1.831 TEUR auf -4.859 TEUR deutlich zu. Zwar bilden vor allem die bereits in den Jahren 2017 und 2018 getätigten Investitionen die Basis für den weiteren Ausbau des Unternehmens in Richtung einer Umsatzgröße von 100 Mio. EUR. Gleichzeitig musste das Unternehmen in Erwartung des sehr starken Umsatzanstiegs in 2021 jedoch kurzfristig mehr in selbstproduzierte Container für die globale Flotte und die Erweiterung der Produktionskapazitäten investieren.

Insgesamt verfügt va-Q-tec zum 31.03.2021 mit Bankguthaben zuzüglich offener Kreditlinien von über 22 Mio. EUR über eine auch in Anbetracht des dynamischen Wachstums komfortable Liquiditätssituation. Gleichzeitig evaluiert der Vorstand ständig weitere Finanzierungsoptionen auf der Fremd- und Eigenkapitalseite, um das weitere Wachstum zu unterstützen.

## 4 KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (IFRS) UNGEPRÜFT

in TEUR	Q1 2021	Q1 2020
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>22.359</b>	<b>17.587</b>
Bestandsveränderungen	1.492	19
Aktivierte Eigenleistungen	3.523	1.639
Sonstige betriebliche Erträge	1.071	1.130
<b>Gesamterträge</b>	<b>28.445</b>	<b>20.375</b>
Materialaufwand (inkl. bez. Leistungen)	-12.400	-8.377
<b>Rohergebnis</b>	<b>16.045</b>	<b>11.998</b>
Personalaufwand	-7.811	-6.209
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-3.646	-2.974
<b>EBITDA</b>	<b>4.588</b>	<b>2.815</b>
Abschreibungen	-3.163	-2.984
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>1.425</b>	<b>-169</b>
Finanzerträge	2	3
Finanzaufwendungen	-530	-273
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-528</b>	<b>-270</b>
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>897</b>	<b>-439</b>
Ertragsteuern	156	-96
<b>Konzernergebnis</b>	<b>1.053</b>	<b>-535</b>
<b>Konzernergebnis, das den Eigentümern der va-Q-tec AG zuzurechnen ist</b>	<b>1.053</b>	<b>-535</b>
<b>Konzernergebnis je Aktie - unverwässert / verwässert in EUR</b>	<b>0,08</b>	<b>-0,04</b>

## 5 KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG (IFRS) UNGEPRÜFT

in TEUR	Q1 2021	Q1 2020
<b>Konzernergebnis</b>	<b>1.053</b>	<b>-535</b>
Sonstiges Konzernergebnis		
Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung	-97	-13
Derivative Finanzinstrumente		
Unrealisierte Gewinne/Verluste (vor Steuern)	-114	-
Steuern auf unrealisierte Gewinne / Verluste	-35	-
Derivative Finanzinstrumente (nach Steuern)	-149	-
<b>Summe der direkt im Eigenkapital erfassten Aufwendungen und Erträge mit künftiger ergebniswirksamer Umgliederung</b>	<b>-246</b>	<b>-13</b>
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>807</b>	<b>-548</b>
<b>Konzerngesamtergebnis, das den Eigentümern der va-Q-tec AG zuzurechnen ist</b>	<b>807</b>	<b>-548</b>

## 6 KONZERNBILANZ (IFRS) UNGEPRÜFT

Aktiva

in TEUR	31.03.2021	31.12.2020
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	2.736	2.955
Sachanlagen	72.076	69.636
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	1.614	1.614
Vertragsvermögenswerte	64	73
Finanzielle Vermögenswerte	3.486	3.503
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	1.214	1.056
Latente Steueransprüche	2.621	2.471
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<b>83.811</b>	<b>81.308</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Vorräte	14.176	11.615
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.366	6.532
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.698	927
Steueransprüche	3	3
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	1.857	1.549
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	11.363	17.134
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>37.463</b>	<b>37.760</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>121.274</b>	<b>119.068</b>

## Passiva

in TEUR	31.03.2021	31.12.2020
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	13.090	13.090
Eigene Anteile	-54	-54
Kapitalrücklage	46.158	46.158
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	-288	-42
Gewinnrücklage	-16.843	-17.896
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>42.063</b>	<b>41.256</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen</b>		
Rückstellungen	102	96
Verbindlichkeiten aus begebenen Anleihen	21.548	22.064
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	24.301	25.170
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	4.325	3.857
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	4.980	5.425
<b>Summe langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen</b>	<b>55.256</b>	<b>56.612</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen</b>		
Rückstellungen	220	190
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.487	3.919
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	7.462	6.434
Vertragsverbindlichkeiten	472	40
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.867	5.978
Steuerverbindlichkeiten	43	44
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	5.404	4.595
<b>Summe kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen</b>	<b>23.955</b>	<b>21.200</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>121.274</b>	<b>119.068</b>

## 7 KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS) UNGEPRÜFT

in TEUR	Q1 2021	Q1 2020
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
Konzernergebnis	1.053	-534
Erfolgswirksam erfasste tatsächliche Ertragsteuern	23	-3
Gezahlte Ertragsteuern	-3	-
Erfolgswirksam erfasstes Finanzergebnis	528	270
Gezahlte Zinsen	-239	-288
Abschreibung auf Vertragsvermögenswerte	16	4
Abschreibungen	3.163	2.964
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	-80	-72
Minderung (Erhöhung) übrige Vermögenswerte	-990	-423
Erhöhung (Minderung) übrige Schulden	2.076	872
Erhöhung (Minderung) Rückstellungen	34	57
Sonstige zahlungsunwirksame Posten	-995	-831
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit vor Änderungen im Working Capital</b>	<b>4.586</b>	<b>2.016</b>
Minderung (Erhöhung) von Vorräten	-2.608	-165
Minderung (Erhöhung) von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1.787	-845
Erhöhung (Minderung) von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.114	483
<b>Netto-Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>1.305</b>	<b>1.489</b>
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>		
Auszahlungen aus dem Erwerb von immateriellen Vermögenswerten	-291	-339
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen	176	72
Auszahlungen aus dem Erwerb von Sachanlagen	-4.859	-1.831
Auszahlungen aus der Zunahme von Vertragsvermögenswerten	-7	-21
<b>Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.981</b>	<b>-2.119</b>

in TEUR	Q1 2021	Q1 2020
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>		
Einzahlungen aus Aufnahme von Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	-	5.504
Tilgung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	-1.317	-2.506
Einzahlungen aus Investitionszulagen und -zuschüssen	-	38
Auszahlung für Schulden aus Finanzierungsleasing	-737	-763
<b>Netto-Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-2.054</b>	<b>2.273</b>
<b>Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente vor Wechselkursen</b>	<b>-5.730</b>	<b>1.643</b>
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-41	39
<b>Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>-5.771</b>	<b>1.682</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode</b>	<b>17.134</b>	<b>7.490</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode</b>	<b>11.363</b>	<b>9.172</b>



# IMPRESSUM

## HERAUSGEBER

**va-Q-tec AG**

Alfred-Nobel-Straße 33  
97080 Würzburg

Tel.: +49 (0)931 35 94 2-0  
Fax: +49 (0)931 35 94 2-10

E-mail: [ir@va-q-tec.com](mailto:ir@va-q-tec.com)  
[www.va-q-tec.com](http://www.va-q-tec.com)

## IR-KONTAKT

**va-Q-tec AG**

Felix Rau  
Tel.: +49 (0)931 35 942-16 16  
E-mail: [IR@va-q-tec.com](mailto:IR@va-q-tec.com)

## LAYOUT & SATZ

**cometis AG**

Unter den Eichen 7  
65195 Wiesbaden

Tel.: +49 (0)611 20 58 55-0  
Fax: +49 (0)611 20 85 55-66

E-mail: [info@cometis.de](mailto:info@cometis.de)  
[www.cometis.de](http://www.cometis.de)

## REDAKTION

**va-Q-tec AG**

Alfred-Nobel-Straße 33  
97080 Würzburg

Tel.: +49 (0)931 35 94 2-0  
Fax: +49 (0)931 35 94 2-10

E-mail: [ir@va-q-tec.com](mailto:ir@va-q-tec.com)  
[www.va-q-tec.com](http://www.va-q-tec.com)

## BILDNACHWEIS

**va-Q-tec AG**

# FINANZKALENDER

21.05.2021	Hauptversammlung
12.08.2021	Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht
11.11.2021	Veröffentlichung Quartalsfinanzbericht (Stichtag Q3)

# HINWEISE

Dieser Bericht kann in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der va-Q-tec AG beruhen. Solche Aussagen sind Risiken und Ungewissheiten unterworfen. Diese und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Leistungsfähigkeit der Gesellschaft wesentlich von den hier abgegebenen Einschätzungen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an künftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

**va-Q-tec AG**

Alfred-Nobel-Straße 33  
97080 Würzburg

Tel.: +49 (0)931 35 942 0  
Fax: +49 (0)931 35 942 10

E-mail: [ir@va-q-tec.com](mailto:ir@va-q-tec.com)  
[www.va-q-tec.com](http://www.va-q-tec.com)